

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Schulzentrum Schottenau" zur Errichtung
einer Tennishalle

Die Stadt Eichstätt erläßt aufgrund der §§ 2, 9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. f. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), geändert durch Gesetz vom 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.08.1989 (GVBl. S. 368), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i. d. F. der Bek. vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), geändert durch Verordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665) und der Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichen - VO) vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833) die folgende

Satzung zur Änderung der Bebauungsplansatzung

§ 1

Die Änderung der Bebauungsplansatzung für den Bebauungsplan Nr. 15 "Schulzentrum Schottenau" wird entsprechend der vom Stadtbauamt Eichstätt erarbeiteten Planfassung vom Juli 1989 als Satzung beschlossen.

§ 2

Die Änderung des Bebauungsplanes tritt nach Durchführung des Anzeigeverfahrens mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

STADT EICHSTÄTT
Eichstätt, den 02.02.1990



Ludwig Kärtner
Oberbürgermeister

